

MBN F-630

**Schaumgenerator
foamgenerator
machine à mousse**



**Bedienungsanleitung
users manual
*mode d'emploi***

MBN F- 630 Schaumgenerator

Bedienungsanleitung

Mit dem Schaumgenerator **MBN F-630** haben Sie ein technisch ausgereiftes Produkt erworben. Wir bitten Sie in Ihrem eigenen Interesse die folgenden Punkte zu beachten.

Technische Voraussetzungen

Stromanschluß

230V/50 Hz (zwei Schukosteckdosen mit getrennter Absicherung je 16A)

Wasseranschluß

Vom einfachen Wasserhahn bis zum Hydranten.

Hinweise über Raumbeschaffenheit

Im zu beschäumenden Raum dürfen keine offenen Stromquellen wie Steckdosen , Schalter und dergleichen vorhanden sein. Auch ist darauf zu achten, dass der Schaum nicht durch Kabelschächte oder Kellerabgänge in darunter liegende Räume gelangen kann. Weiterhin sind alle weiteren elektrischen Anlagen wie Licht- und Toneffekte so zu plazieren, dass sie nicht mit dem Schaum in Berührung gelangen können. Die Raumwahl ist so zu treffen, dass keine Wasserschäden entstehen können.

Hinweis zur Aufstellung des Generators

Der Generator kann an den 3 Flugpunkten mit Ketten oder Stahlseilen aufgehängt werden. Er muss aber zusätzlich nochmals gesichert werden.

Alternativ kann der Schaumgenerator stehend betrieben werden. Der Generator muss in diesem Fall auf einem festen Untergrund stehen. Er kann auch nach vorne geneigt aufgestellt werden. Hierzu müssen entsprechende Unterlegehölzer etc. im hinteren Bereich der Füße untergelegt werden. An den Griffen muss der Generator mit Sicherungseilen vor einem Abrutschen gesichert werden.

Hinweise zum Aufstellen des Tanks und der Pumpe

Pumpe und Tank sollen an einem für Personen nicht zugänglichen Ort plaziert werden. Auch ist darauf zu achten, dass die Pumpe nicht im Schäumungsbereich stehen darf. Beim Tank ist zusätzlich auf das hohe Gewicht nach dem Befüllen zu achten . Auch sämtliche Kabel und Schläuche müssen so verlegt werden, daß ein Stolpern von Personen oder gar ein Abreißen immer vermieden wird. Auch sollten sie nicht im Schaum liegen.

Allgemeine Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme

Der Schaum stellt immer ein erhöhtes Unfallrisiko dar, wenn nicht folgende Punkte beachtet werden:

- Schaum außerhalb der beabsichtigten Fläche immer sofort mit Gummiwischer beseitigen.
- Getränke und Speisen nach Möglichkeit nicht in Gläser und Porzellan anbieten. (Erhöhte Gefahr durch Scherben im Schaum)
- Ein- und Ausgangsbereich der Schaumfläche rutschsicher und stabil gestalten.
- Schaummaschine, Pumpe und Tank ununterbrochen von einer Person beaufsichtigt lassen.

Inbetriebnahme

Vor Publikumsbetrieb muss eine Probeschäumung stattfinden. Währenddessen noch einmal alle Sicherheitsbestimmungen überprüfen. Kabel und Schläuche müssen auf Sitz bzw. Dichtheit kontrolliert werden.

Ablauf

1. Geräte aufstellen
2. Mit 2m Schlauch Tank mit Pumpe verbinden. (Anschluss an der Seite der Pumpe)
3. Mit 15m Schlauch Pumpe mit Generator verbinden. (Anschluss auf der Oberseite der Pumpe - mit Kugelhahn)
4. Tank wird mit Wasser gefüllt. (ca. bis 10 cm unter Einfüllöffnung)
5. Schaumfluid wird zugesetzt. (Verhältnis 2:100 bis 3:100)
z.B. bei 1000 Liter ca. 20-30 Liter Schaumfluid hinzugeben. Es empfiehlt sich zuerst eher eine höhere Konzentration zu wählen und dann im weiteren Verlauf der Veranstaltung die Konzentration auf 2:100 einzustellen.
6. Tankinhalt wird durch Umrühren auf homogene Konzentration gebracht.
7. Pumpengehäuse mit ca. 3l Schaumgemisch füllen. (über Öffnung mit Kugelhahn - um ein Trockenlaufen zu vermeiden - Schlauch kurzzeitig entfernen und wieder anbringen)
8. Schaumgeneratorgebläse anstecken bzw. über Schaltleiste einschalten.
9. Kugelhahn an der Pumpe öffnen und Pumpe anstecken bzw. über Schaltleiste einschalten. Je nach Stellung des Kugelhahns kann die Austrittsmenge reguliert werden. Es reicht im Normalfall eine 45° Stellung des Hahns - halbe Öffnung.
10. Beide Geräte bis zur gewünschten Schaumhöhe laufen lassen.
11. Wenn die Schaumhöhe erreicht wird, muss zunächst die Pumpe ausgeschaltet und das Ventil geschlossen werden. Nach ca. 30 Sekunden kann auch das Gebläse ausgeschaltet werden.
12. Der Schaumgenerator kann jederzeit wieder in Betrieb genommen werden. Es ist allerdings immer auf ausreichenden Flüssigkeitsstand im Tank zu achten, da ein Trockenlaufen die Pumpe zerstören kann.

Hinweis zur Betriebsdauer

Das Schaumkanonengebläse sollte maximal 60 Minuten durchgehend in Betrieb sein. Danach sollte eine Pause von mindestens 15 Minuten folgen.

Hinweise bei Veranstaltungsende

Nach dem letzten Schäumen muß das Gebläse ca. 15 Minuten trocken laufen damit keine Wasserrückstände im bzw. am Motor verbleiben.

Die Geräte sind vor Abbau vom Stromnetz zu trennen . Gegebenenfalls sind auch noch geöffnete Wasserhähne und Hydranten zu schließen.

Eine regelmäßige Wartung / Reinigung von Generator, Pumpe, Tank, Schläuche gewährleistet Ihnen eine lange Lebensdauer unserer Produkte.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß am **MBN F-630** Schaumgenerator.

MBN F-630 FOAM GENERATOR

users manual

The foam generator **MBN F-630** offers you a technically sophisticated product. For your safety, please read the following instructions carefully.

Technical requirements

Mains supply

230 V / 50 Hz (Two EU standard power plugs with separate fuses of 16 A each).

Water supply

From simple water tap to hydrant.

Installation of the generator

The generator can be rigged with the 3 flying points using chains or steel cables. Additional securing is however essential.

Alternatively the generator may be operated in a standing position. The generator has to be placed on a rigid surface. It can also be operated in a tilted position. In this case you will have to rise the rear part of the device with a proper material (e.g. wooden blocks). The generator must be secured against sliding down by means of the carrying handles.

Installation of tank and pump

Pump and tank should be installed on a location not accessible for the public. Please note, that the pump may not be placed in the foaming area. Additionally the heavy weight of the tank after filling should be taken in account. All cables and hoses must be routed in a way, that persons can not stumble or even rip them off. Also they must not get in contact with the foam.

General safety informations before operation

The foam can cause a higher risk of accidents, if the following instructions are not observed.

- foam outside the intended area should be removed immediately with a rubber wiper.
- serving food and drinks in glass or china dishes should possibly be avoided to minimize the risk of broken pieces.
- the entrance of the foamed area should be designed rigid and anti -slippery.
- foam generator, pump and tank should always be attended by an operator.

Operating

Before operating the device in public a test foaming must be performed. Check all safety regulations during this. Correct fitting and tightness must be checked on all cables and hoses.

Please refer to the following steps for a proper installation:

1. Place the device on the desired location.
2. Connect tank and pump with the 2 meter hose.
3. Connect pump and generator with the 15 meter hose (inlet on top of the pump - with ball valve).
4. Fill the tank with water (approx. 10 cm below opening) .
5. Add the foam fluid (relation 2:100 to 3:100).
Add for example 20 - 30 liters of foam fluid to 1000 liters of water. It is recommended to begin with a higher concentration and reduce it during the show to about 2:100.
6. Stir the tank contents to homogenize the concentration.
7. Fill the pump with 3 liters of foam solution (open the ball valve to avoid the pump running dry - disconnect the hose shortly and plug it in again) .
8. Plug in the foam generator or power it on the switching panel.
9. Open the ball valve on the pump and plug in the power cord or power it on the switching panel. The foam output can be controlled by the position of the ball valve. Normally a 45° position should be enough - half opening.
10. Run both units, until the desired foam level is reached.
11. When the level is reached, the pump must be switched off and the ball valve has to be closed. After approx. 30 seconds the fan can be shut down as well.
12. The foam generator may be restarted at any time, but you will always have to check the tank for a correct fluid level. Please note that running dry can damage the pump.

Notes for the operating period

The foam cannon should work max. 1h continuously. After that the machine should be stopped for min. 15 min.

Important notes for the end of a show

The fan must remain running for 15 minutes after the last foaming in order to dry the fan motor.

Disconnect the units from the mains supply before disassembling. Always remember to close the water taps and hydrants.

Frequent cleaning and service of generator, pump, tank and hoses will ensure you a long lasting lifetime of our product.

We wish you lots of enjoyment and fun with the **MBN F-630** foam generator.

MBN F-630 Machine à mousse

Mode d'emploi

Avec la machine à mousse **MBN F 630** vous avez acquit un produit d'une technique élaborée. Nous vous demandons de prendre en considération les points suivants.

Conditions techniques

Branchement du courant

230 V/50 Hz (2 prises de courant l'une séparé de l'autre, chacune à 16 A)

Branchement de l'eau

D'un robinet simple à une hydrate

Des indications concernant l'endroit

Dans l'endroit où on produit la mousse tous les prises de courant ouverts et interrupteurs doivent être protéger. Il faut également vérifier que la mousse ne puisse pas accéder dans des endroits en dessous (caves). De suite il faut absolument éviter que les produits électriques puissent être endommager par la mousse. Egalement il faut prendre en considération le choix de la salle, pour éviter des dommages causer par la mousse ou l'eau.

Des conseils pour le placement du générateur

On peut fixer le générateur par ces 3 points de fixation avec des chaînes ou des cordes d'acier. Mais il est nécessaire de l'assuré encore une fois.

Comme deuxième méthode on peut la faire marcher debout. Dans ce cas là, le générateur doit être placer sur un sous-sol fixe. On peut le positionner aussi penché en avant. Par contre il faut utiliser des sous bois correspondants à l'arrière de la machine pur assurer le placement. Les boutons du générateur doivent dans ce cas être fixés par des cordes de sécurité pour éviter un glissement.

Conseils pour le positionnement du réservoir et la pompe

La pompe et le réservoir doivent être placer à un endroit pas accessible au public. Egalement il faut penser que la pompe ne soit pas placer dans l'endroit où la mousse sort de la machine. De suite il est important de faire attention au poids élevé du réservoir rempli. Tous les cordes et tuyaux sont à positionner pour éviter que les gens trébuchent ou débranchent et ces matériels ne doivent pas être entourer de la mousse.

Des conseils de sécurité généraux avant l'utilisation

La mousse peut toujours causer des accidents si on ne prend pas en considération les points suivants:

- Si la mousse déborde l'endroit prévue il faut nettoyer tout de suite
- Si possible il ne faut pas offrir des repas dans des assiettes en porcelaine ou les boissons dans des verres (Danger élevé de bless ures causer par des tessons)
- L'entrée et la sortie de la salle, ou la mousse se trouve, doivent être assurer contre glissement.

- Il faut absolument une personne qui contrôle sans cesse le générateur, la pompe, et le réservoir pendant la manifestation.

Mise en marche

Avant la manifestation il faut faire un essais. De suite il faut vérifier encore une fois toutes les conditions de sécurité. Egalement il faut contrôler la densité des cordes et tuyaux.

Le déroulement

1. le positionnement de la machine
2. faire la connexion du tuyau de 2 mètres du réservoir avec la pompe (le branchement se trouve sur le coté)
3. faire la connexion du tuyau de 15 mètres de la pompe avec le générateur (le branchement à l' hauteur de la pompe - robinet en forme de boule)
4. Il faut remplir le réservoir avec de l' eaux (à peu près 10 cm avant l' embouchure de l' eau)
5. Il faut ajouter le produit pour la mousse (proportion 2: 100 à 3:100)
p.ex. pour 1000 litres d' eau à peu près 20 -30 litres de fluide de mousse. Il est conseil lé d' utiliser d' abord une concentration plus élevée et pendant la manifestation on peut la réduire au niveau de 2:100
6. Le contenu du réservoir doit être remuer pour obtenir une concentration homogène
7. Le boîtier de la pompe doit être rempli avec 3 litres de la concentration obtenue
(pendant le remplissage on enlève le tuyau juste pour un moment pour éviter que la pompe vide en suçant)
8. Il faut connecter les soufflets de la machine à mousse
9. Il faut ouvrir le robinet de boule de la pompe et la mettre en marche. En fonction de la position du robinet de boule on peut réguler le volume. En général une position de 45° est suffisante c. à d. ouvert à moitié.
10. Laissez en marche les deux machines jusqu'à l' obtention de l' hauteur de la mousse désirée.
11. Si on atteint l' hauteur désirée, il faut d'abord arrêter la pompe et fermer la soupape. Après une durée de 30 secondes on peut aussi arrêter les soufflets du générateur.
12. La machine à mousse peut être remis en marche quand on veut. Mais il faut toujours vérifier le niveau du liquide dans le réservoir, car sans liquide on risque de détruire la machine!!!

Des indications concernant la fin d' une manifestation

Après la dernière fois de la production de mousse il faut laisser en marche les soufflets à peu près 15 minutes jusqu' il n' y a plus de l' eau dans le moteur. Avant le rangement des machines il faut les débrancher. Il faut aussi vérifier si on doit fermer des robinets ou des hydrates. Des vérifications et nettoyages réguliers du générateur, de la pompe, du réservoir et des tuyaux permettent d' allonger la durée de vie de nos produits.

Nous vous souhaitons du plaisirs avec la machine à mousse MBN F-630